

# Regierungsratsbeschluss

vom 28. Juni 2021

Nr. 2021/956

## **Vernehmlassung zur Revision des Natur- und Heimatschutzgesetzes (NHG) als indirekter Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»**

### **Schreiben an das Bundesamt für Umwelt BAFU, Bern**

---

#### **1. Erwägungen**

Mit Schreiben vom 31. März 2021 gelangte die Vorsteherin des Eidgenössischen Departementes für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK an die Kantonsregierungen und ersuchte um eine Stellungnahme zur Revision des Natur- und Heimatschutzgesetzes.

#### **2. Beschluss**

Auf Antrag des Bau- und Justizdepartementes wird die Stellungnahme an das Bundesamt für Umwelt zur Revision des Natur- und Heimatschutzgesetzes (NHG) beschlossen.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

#### **Beilage**

Schreiben an Bundesamt für Umwelt vom 28. Juni 2021

#### **Verteiler**

Bau- und Justizdepartement  
Amt für Raumplanung (2)  
Amt für Denkmalpflege und Archäologie  
Amt für Wald, Jagd und Fischerei  
Medien (elektronischer Versand durch STK Kommunikation)